

Dr. Thaya Vester

Hate Speech gegenüber (Profi-)Fußballern in den sozialen Medien – Vorstellung eines KI-basierten Monitoring Tools auf europäischer Ebene

Keywords: Fußball, Hate Speech, Künstliche Intelligenz

Abstract:

Dass insbesondere Profifußballer in den sozialen Medien massiven Beleidigungen und Diskriminierungen ausgesetzt sind, ist hinlänglich bekannt; dennoch gestaltet sich die Bekämpfung dieser schwierig, da sich weder die Plattformen noch die Fußballverbände in der Lage dazu fühlen, systematisch gegen solche Äußerungen vorzugehen. So werden Diffamierungen häufig erst dann gelöscht, wenn diese von Betroffenen oder Dritten beanstandet werden; allzu oft verbleiben sie aber auch dauerhaft einsehbar im digitalen Raum.

Die Organisation „Football Against Racism in Europe“ (FARE) – ein Netzwerk von Gruppen aus 13 europäischen Ländern – möchte dies ändern; mit Unterstützung von google.org wurde 2021 ein Projekt ins Leben gerufen, das sich mit der Frage beschäftigt, wie mit Hilfe des Einsatzes von künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen Hate Speech im Fußball erfasst und analysiert werden kann. In Zusammenarbeit mit einem belgischen Software-Unternehmen versucht nun ein Team aus Wissenschaftler*innen und FARE-Mitgliedern ein KI-basiertes Monitoring Tool aufzubauen, das Hate Speech konzentriert sichtbar macht, um die Betreiber der Plattformen zum Handeln zu bewegen.

Der Vortrag soll den aktuellen Stand des Projekts und die daraus entstehenden Chancen präsentieren, aber gleichzeitig auch beleuchten, welche Grenzen bestehen und inwieweit diese Technologie sogar nachteilig für Betroffene wirken kann.

Dr. Thaya Vester, Eberhard Karls Universität Tübingen